

# Urlaubsglück

**K**urz vor den Herbstferien und noch verschont von Beherbergungsbeschränkungen konnten wir uns einen Kurzurlaub gönnen. Diesmal steuerten wir die Kurpfalz, den Südschwarzwald und das Markgräfler Land an. Außer Pflichtbesuchen des Heidelberger Schlosses und des Freiburger Münsters (mit dem Zufallsgegnuss eines Orgelkonzerts) standen vor allem Muße gewährende Orte und die romantischen Landschaften rund um Belchen (1414m) und Blauen (1165m) auf dem Programm. Auch erwies sich ein gediegener Gasthof im Fleckchen Efringen-Kirchen als rechter Ort fürs Wiedersehen lieber Freunde aus Basel. Bei vorzüglicher Speise und einem edlen Fläschchen Gutedel wurde die jüngere Vergangenheit aufgearbeitet, das reine Urlaubsglück! Daheim lassen wir die schönen Urlaubsbilder Revue passieren. Ein Schluck Gutedel würde jetzt passen. Leider haben wir solch ein Mitbringsel vergessen. Doch wagen wir einen Versuch beim Weinhändler in Großenbaum. Und welches Glück liegt da zum Greifen nah? Ein Fläschchen Gutedel! Genau das edle aus der Markgräfler Winzer eG Efringen-Kirchen! Wie recht hatte Goethe doch: „Willst du immer weiter schweifen? Sieh, das Gute liegt so nah. Lerne nur das Glück ergreifen, Denn das Glück ist immer da.“ Auch in Duisburg. **HOS**